

Stuttgart, 05.06.2018

Umgestaltung der Filderbahnstraße in Stuttgart-Möhringen, Filderbahnplatz bis Vaihinger Straße Bau- und Vergabebeschluss

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Umwelt und Technik	Beschlussfassung	öffentlich	19.06.2018

Beschlussantrag

1. Der Umgestaltung der Filderbahnstraße in Stuttgart-Möhringen im Bereich Filderbahnplatz bis Vaihinger Straße gemäß den Plänen des Tiefbauamts (siehe Anlage 2) und dem Kostenanschlag des Tiefbauamts (siehe Anlage 1) mit Gesamtkosten von 1.920.000 EUR (einschließlich aktivierungsfähigen Eigenleistungen von 99.000 EUR) wird zugestimmt.
2. Die Auszahlungen in Höhe von 1.821.000 EUR (ohne aktivierungsfähige Eigenleistungen von 99.000 EUR) werden wie folgt gedeckt:

Teilfinanzhaushalt 660 Tiefbauamt		
Projekt: 7.661060	Jahr 2018 und fr.	650.000 EUR
Umgestaltung Filderbahnstraße	<u>Jahr 2019</u>	<u>150.000 EUR</u>
Ausz.Gr. 7872 - Tiefbaumaßnahmen		800.000 EUR
Projekt 7.662941	Jahr 2019	931.000 EUR
Erschließung Straßenbau		
Ausz.Gr. 7872 - Tiefbaumaßnahmen		
Teilfinanzhaushalt 670 Garten-, Friedhofs- und Forstamt		
Projekt: 7.671904	Jahr 2018	90.000 EUR
Baumpflanzungen/Grünstreifen		
Ausz.Gr. 7873 – sonstige Baumaßnahmen		

3. Die aktivierungsfähigen Eigenleistungen von voraussichtlich 99.000 EUR sind zu einem Anteil von 45.000 EUR beim Projekt 7.661060 – Umgestaltung Filderbahnstraße - veranschlagt. Der Restbetrag von 54.000 EUR wird aus der hierfür im Teilfinanzhaushalt des Tiefbauamts veranschlagten Pauschale gedeckt (nicht zahlungswirksam). Die Mittel werden unter der KontenGr. 481, Aufwendungen für interne Leistungen auf das Projekt 7.662941 – Erschließung Straßenbau umgesetzt.
4. Der Vergabe der Bauarbeiten an die Firma Sickinger GmbH & Co. KG, Dieselstraße 32 in 70839 Gerlingen, mit einer Vergabesumme von 1.453.778,54 EUR (einschließlich 19% MwSt.) laut Begründung wird zugestimmt.
5. Für die im Jahr 2019 benötigten Mittel von 931.000 EUR wird die im Haushaltsplan 2018 beim Projekt 7.662941 – Erschließung Straßenbau veranschlagte Verpflichtungsermächtigung in Anspruch genommen.

Begründung

Die Planung zur Umgestaltung der Filderbahnstraße wurden durch das Tiefbaumt auf der Grundlage des Gestaltungsentwurfs des Stadtplanungsamts vom 15. Mai 2013 erstellt und dient vorrangig der Förderung des Fußgängerverkehrs. Der Gestaltungsentwurf wurde am 21. Januar 2015 durch den Bezirksbeirat Möhringen beschlossen. Er enthält auch die Ergebnisse einer Bürgerbeteiligung.

Neben der Verbreiterung der Gehwege, sollen neue Bäume gepflanzt und neue Beläge aufgebracht werden. Darüber hinaus wird für die Filderbahnstraße ein neues Möblierungs- und Beleuchtungskonzept erstellt. Dadurch erhalten Fußgänger mehr Fläche, das Parken wird durch die Neuordnung der Parkflächen geordnet und der ganze Straßenraum durch Begrünung und Beleuchtung aufgewertet.

1. Straßenplanung

Die Umgestaltung der Filderbahnstraße soll im Querschnitt (Fahrbahn und Nebenflächen) durch einen Vollausbau erfolgen. Die im Gestaltungsentwurf vorgesehene Fahrbahnbreite der Filderbahnstraße beträgt 6,00 m, die Breite der Nebenflächen je Seite rund 4,00 m.

Für die Parkflächen innerhalb der Nebenflächen ist eine Breite von 2,00 vorgesehen. Hierbei handelt es sich um Längsparktaschen, welche immer wieder durch Fahrradablenkbügel, Baumquartiere und Sitzmöblierung (geschliffene und abgerundete Würfel aus Basalt) unterbrochen sind. Die Restbreite (ca. 2 m) im Anschluss der Parkflächen sind Gehwegflächen. In den Nebenflächen wurde auf die behindertengerechte Ausführung besonders Wert gelegt. Im Bereich von Querungsstellen sind Bodenindikatoren geplant.

Die Gehwege werden mit Betonplatten 50x50 cm befestigt. Die Parkflächen werden mit hellgrauem Betonpflaster 20x20 cm hergestellt. Eine zusätzliche Pflasterreihe aus dunkelgrauem Betonpflaster am Rand der Parkflächen ist als Trennungselement zu den Gehwegflächen geplant.

2. Beleuchtung

Die Straßenbeleuchtung wird erneuert. Zudem wird die bestehende Luftverkabelung der Beleuchtung in die Erde verlegt. Die Überspannungen sollen erhalten bleiben um für die Weihnachtsbeleuchtung zu dienen.

3. Radverkehr

Das Konzept des Gestaltungsentwurfes sieht generell vor, dass der Radverkehr auf der Straße geführt wird. Die zulässige Höchstgeschwindigkeit soll im Ausbauabschnitt auf 30 km/h begrenzt werden.

4. Öffentlicher Verkehr

Die verkehrliche Leistungsfähigkeit bzw. die Befahrbarkeit mit den gewünschten Bemessungsfahrzeugen wurde im Planungsprozess berücksichtigt und mit der SSB-AG abgestimmt.

5. Baumstandorte und Grünflächen

Es sind 11 neue Baumquartiere im Gestaltungsentwurf vorgesehen. Es ist ein Unterflur-Baumschutzrostsystem aus Stahl für jedes Baumquartier vorgesehen. So erhalten die Bäume einen ausreichend großen Standort und dauerhaft geschützten Lebensraum.

Außerdem werden die Belastungen der Nebenflächen über das metallene Abstützsystem zuverlässig aufgenommen.

Es ist beabsichtigt, die Arbeiten an die Firma Sickinger GmbH & Co. KG, Dieselstraße 32 in 70839 Gerlingen, mit einer Vergabesumme von 1.453.778,54 EUR zu vergeben. Kommt es im Fortgang des Verfahrens nicht zur zivilrechtlichen Beauftragung, so entstehen hieraus weder vertragliche noch vorvertragliche Ansprüche (c.i.c) zu Lasten der Landeshauptstadt Stuttgart.

Die für das Projekt Filderbahnstraße veranschlagten Gesamtkosten erhöhen sich um 931.000 EUR. Diese ergeben sich aus den gestiegenen Baupreisen sowie dem aktuell vorliegenden Planungsstand. Danach ist ein Vollausbau des gesamten Straßenraums notwendig. Zudem ist ein großer Aufwand zur Aufrechterhaltung des Verkehrs sowie ÖPNV während der gesamten Bauzeit erforderlich.

Termine und weiteres Vorgehen

Am 22. März 2018 wurden die Ausschreibungsunterlagen veröffentlicht. Die Submission fand am 3. Mai 2018 statt.

Der Baubeginn ist für August 2018 vorgesehen. Der Bauablauf wird in 5 Bauabschnitten erfolgen. Dies ist erforderlich um eine, wenn auch eingeschränkte Nutzung der Straßen und Gehwege während der Bauzeit zu gewährleisten. Zudem plant die SSB vor und während der Bauzeit Arbeiten am Schienennetz. Hierfür wird zeitweise ein Ersatzverkehr über die Filderbahnstraße eingerichtet.

Die Fertigstellung der Maßnahme wird vsl. im 2. Halbjahr 2019 erfolgen.

Der Bezirksbeirat Möhringen wurde am 18. April 2018 über die Maßnahme informiert.

Finanzielle Auswirkungen

Das Projekt Umbau Filderbahnstraße wurde in das Förderprogramm für Maßnahmen zur Verbesserung der Fußverkehrsinfrastruktur aufgenommen. Die Festsetzung der Förder-summe steht noch aus.

Grundlage für den Ausbau und die Finanzierung aus der Pauschale Erschließung Stra-ßenbau ist der Bebauungsplan Mö 185.2.

PS-Nr. 7.661060.300.002
Auftrag SAP: M7666088903G (Straßenbau)
M7666089916I (Baumpflanzungen)
M7665538903G (Honorar Büro Praxl + Partner)
M7666090951H (Beleuchtung neue LS)
M7666091951R (Beleuchtung Teilerneuerung)

PS-Nr. 7.662941.300.930.01.76
Auftrag SAP: M7666087903G (Straßenbau)

Auf den Folgelastenbeleg (Anlage 3) wird verwiesen.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

-

Vorliegende Anfragen/Anträge:

-

Erledigte Anfragen/Anträge:

-

Dirk Thürnau
Bürgermeister

Anlagen

Anlage 1: Kostenanschlag
Anlage 2: Ausführungsplanung Straßenbau
Anlage 3: Folgelastenbeleg

